

**Zeitschrift:** Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme  
**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung für Landesplanung  
**Band:** 37 (1980)  
**Heft:** 7-8  
  
**Rubrik:** Mosaik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Eurotunnel 80 in Basel

Vom 16.–20. September 1980 findet auf dem Mustermesse-Gelände in Basel die Fachmesse «Eurotunnel 80», die 2. Internationale Fachmesse und Konferenz für Tunnelbau, statt. Diese Veranstaltung richtet sich an die Tunnelbau-, Bergbau- und Tiefbauindustrie und umfasst Anlagen, Produkte und Dienstleistungen von Herstellern und Unternehmern der Spezialbereiche Erdarbeiten in Felsgestein und weichen Böden, Tunnelauskleidung, Sprengarbeiten und Aus- und Abtransport. Ferner sind Stützkonstruktionen sowie Ausrüstungen für die Be- und Entlüftung, Beleuchtung, Sprechverbindung und Sicherheit zu sehen.

Die Konferenz ist für die Zeit vom 17.–19. September im Basler Kongresszentrum angesetzt. Auf dem Programm stehen Vorträge über derzeit in europäischen Ländern laufende Tunnelbauprojekte und -entwicklungen, die von Simultandolmetschern ins Deutsche, Französische und Englische übersetzt werden.

### Zahlreiche Aussteller-Neuheiten

Bereits erhaltene Informationen von Ausstellern der Eurotunnel 80 zeigen eine Reihe von neuen Entwicklungen, welche seit der vorangegangenen Ausstellung im Jahre 1978 auf den Markt gekommen sind.

#### Neues aus der Schweiz

Zu den neuen Exponaten aus dem Gastgeberland werden gehören: ein computergesteuertes Druck- und Mengenregistriergerät für das von Haenni & Cie. SA gezeigte Multiinjektionssystem; der BRH 1000-Hydrauliksteinbrecher (Montabert SA); der Tachymat TCI-elektronische Reduktionstachometer (Wild Heerbrugg AG); das «Sigbolt»-Felsbolzensystem und der «Sigprofil»-Tunnelprofilabtaster (SIG Bautechnik AG); das ungewöhnlich starke, gefahrlos zu handhabende PRM-Wassergel-Sprengmittel «Tovex» (Robert Aebi AG); die neuentwickelte Meyco GM 090-Betonpumpe (Intradym AG); der elektrische MS-Innenvibrator und der manuelle DRV-Pneumatikverdichter (Grumag Vibrations-technik).

#### Neu aus Deutschland

Ist die jüngste Entwicklung der Luchs-Schwenkhauerlader Typ H von Westfalia Lünen; neukonstru-

ierte Hochdruckrohre für Zusatzbelüftung von Stollen und Tunnels (Schauenburg Ruhrkunststoff GmbH); Gummischuttketten für Bagger (Rud-Kettenfabrik Rieger & Dietz). Zu den österreichischen Exponaten gehören energiesparende Beleuchtungssysteme für Strassentunnels (Zumtobel AG); die wasserdichten «Intertherm»-thermoplastischen Abdichtungsplatten für Untertagebauprojekte (Interplastic-Werk GmbH), und das Wopfner-System für Wartung und Reparatur senkrechter Belüftungsröhre (Felix Wopfner).

#### Tunnelvortrieb, Felsbohrung

Einer der grössten Stände auf der Eurotunnel 80 ist der von Atlas Copco, Schweden, mit der Jarva TBM Tunnelvortriebsmaschine und mit hydraulischen Gesteinsbohrern; Tamrock aus Finnland zeigt den Hartgesteinsbohrjumbo Maximatic H. Unter den britischen Exponaten befinden sich ein neues Tunnelbelüftungsgebläse, speziell für die strengen Lärmvorschriften von U-Bahnsystemen konstruiert (NEI Parsons Ltd.) und niedrige Gelenkkippplastwagen (DJB Engineering Ltd.).

Aus den USA kommt ein funktionierendes Modell des Hochleistungsrotationssekkavators von Zokor International Ltd., eine Vollkranzradmaschine und Druckpresseinheiten. Frankreich bringt den kürzlich entwickelten Petro-metallic Packer nach Basel, bestehend aus einem Injektionsstab für die Einspritzung von Zement unter Druck als tiefwirkendes Bindemittel; das einschichtige, wasserdichte, plastisierte «Freivinyl»-PVC-Gewebe zur Verwendung in Tunnels (Setip); und die jüngste Entwicklung der Celitite Group bei Zementproduktion, Kapseln, Einspritzern und anderen Dichtungsmitteln.

### Messeinformationen

#### Eurotunnel 80

Daten: Dienstag 16. bis 20. September 1980

Standort: Schweizer Mustermesse, Basel, Schweiz

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 09.30–18.00. Samstag: 09.30–16.00

Eintrittspreis: Tageskarte: 10 Sfr. inkl. Katalog. Dauerkarte: 15 Sfr. inkl. Katalog

Veranstalter: Access Exhibitions Ltd, 62 Victoria Street, St. Albans, England AL1 3XT. Telefon: 0727 63213. Telex: 266350

### Studienfahrt

Daten: Mittwochabend, den 10.9., bis Dienstagmorgen, den 16.9., Sonntag 14.9. frei

### Eurotunnel 80 Konferenz

Daten: Mittwoch, 17.9., bis Freitag, 19.9.80 (Einschreibung Dienstag 16.9.)

Standort: Kongresszentrum, Schweizer Mustermesse

### Veranstalter der Studienfahrt und Konferenz

Institution of Mining & Metallurgy, 44 Portland Place, London, England W1N4BR. Telefon: 01-580 3802. Telex: 261410

## Entsorga 80 in Essen

Vom 10.–14. September 1980 findet auf dem Messegelände in Essen die «Entsorga 80», 1. Internationale Fachmesse für Städtereinigung, Winterdienst und Abfallwirtschaft, statt, die auf Anhieb zu einem Erfolg werden dürfte, haben sich doch alle namhaften Ausstellerguppen aus den Bereichen Abfallbewirtschaftung (Bereitstellung, Sammlung, Beseitigung), Arbeitsschutz, sowie vor allem praktisch alle führenden Hersteller von Spezialfahrzeugen zu einer Präsentation auf dieser erstmals durchgeführten Fachmesse entschlossen. Das Messekonzept «Entsorga 80», das infolge der engagierten Umweltschutzdiskussionen in der Politik wie in der Industrie besonders im Brennpunkt steht, umfasst als aktuelles Gesamtpaket Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und Hilfsmittel für Städtereinigung, Winterdienst und Abfallwirtschaft. Vom Müllfahrzeug über besondere Saugefahrzeuge und Schneeräumfahrzeuge bis hin zu Müllpressbehältern, Müllzerkleinerungsgeräten und Müllumschlaganlagen zeigt die «Entsorga 80», alles was modernste Technik heute problemlos und rationell für den Umweltschutz zu leisten vermag. Die grosse Fahrzeugpalette wird ergänzt durch Kompostierungsanlagen, Verbrennungseinrichtungen, Spezialgeräte für den Strassendienst, Arbeitsschutzausrüstungen und Zubehör von der Bereifung bis zum Labor-materiell.

Als ideeller Träger der Fachmesse wird der Verband Privater Städte-

reinigungsbetriebe e.V. (VPS) während der «Entsorga 80» neben seiner in Essen stattfindenden Jahrestagung insbesondere mit einem Kongress grundsätzliche Akzente setzen. Das Thema: «Abfallwirtschaft und Medien – Einflüsse, Hintergründe, Beeinflussung der Entscheidungsgremien?» Die wissenschaftliche Leitung hat Dipl.-Ing. Werner Schenkel, Erster Direktor und Professor beim Umweltbundesamt Berlin.

Alles in allem geben Fachmesse und Kongress einem fachlich speziell interessierten Publikum sowie der breiten an diesem Problemkreis sehr interessierten Öffentlichkeit eine umfangreiche Antwort. Neben den technischen Lösungen, die auf der «Entsorga 80» demonstriert werden, geht es darum die vielschichtigen Wege zu ebnet und zu verkürzen, die im Entscheidungsbereich mehr Möglichkeiten öffnen, das moderne technische Leistungspaket für den Umweltschutz optimal einzusetzen.

## öga 80 war ein Erfolg

Am 25. und 26. Juni 1980 fand in Oeschberg-Koppigen (Kanton Bern) die «öga 80», die 11. Schweizerische Fachmesse für Garten-, Obst- und Gemüsebau, statt. Diese vom Verband Schweizerischer Gärtnermeister VSG, der kantonalen Gartenbauschule Oeschberg GSO und der Obstbauzentrale Oeschberg gemeinsam organisierte Veranstaltung bot mit über 300 Ausstellern auf dem 11 Hektaren grossen Gelände den angesprochenen Gärtnern, Floristen, Obst- und Gemüseproduzenten einen guten Überblick auf das vielfältige Produktangebot dieser Branchen. Nebst Maschinen, Geräten, Hilfsstoffen und Pflanzen für die genannten Branchen spricht die «öga» jedoch immer mehr auch Planer, Architekten und vor allem Gemeindevertreter an, indem die Ausstellungssektoren Baumaschinen, Beton- und Holzelemente, Erdaufbereitungsmaschinen, Friedhofwesen, Heizungen, Kühltechnik, Rasenpflegemaschinen, Strassenreinigung und Schneeräumung, Gartenmöbel, Bassins, usw. hier ebenfalls interessanten Marktüberblicke gestatten.